

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **8/9 (1878)**

Heft 4

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VIII.

ZÜRICH, den 25. Januar 1878.

N^o 4.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.
Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ parait tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal
Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Offerten

für circa 8000 \square Buchenbretter 75 $\frac{m}{m}$ dick,
 für circa 10 000 \square Tannenbretter 20 $\frac{m}{m}$ dick,
 nimmt unter Chiffre EF360 entgegen die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Rapperswyl.** [M308Z]

In unterzeichnetem Verlage ist soeben erschienen:

Strassenbahnen.

Einiges über deren

Concession u. Gesetzgebung von

H. Stüssi,

Staatsschreiber.

gr. 8^o geheftet. Preis 3 Fr.

Diese Schrift gibt in klarer Weise und in thunlichster Vollständigkeit die auf Strassenbahnen bezüglichen Gesetze, Reglemente, Pflichtenhefte, Verhandlungen und Berichte von Frankreich, Belgien, Oesterreich und der Schweiz; sie enthält ausserdem als Anhang eine interessante Beigabe, nämlich den Recurs der Zürcher Regierung an die Bundesversammlung betreffend Kompetenz zur Concession von Strassenbahnen.

ORELL FÜSSLI & CO.

Verlag in Zürich.

Kupferne [3027

Metalldichtungsringe

zu Verschraubungen an Rohrleitungen, Dampfzylindern und Dampfesseln, liefert und ertheilt nähere Auskunft.

Ernst Anders,

Breslau, Friedrich-Carlsstrasse, 18.

Für das Zeichenbureau und zur Beaufsichtigung der Werkstätten einer Locomotivfabrik wird ein **TECHNIKER** gesucht, der praktische Erfahrungen im Locomotivbau besitzt. Adr. mit Gehaltsansprüchen sub H813 befördert **Rudolf Mosse, Erfurt.** [MagErfurt813B]

Unterzeichneter offerirt 3 bis 400 Zentner dürre

Braunkohle

per Station Lachen zu billigem Preise. [3025

Wangen (Ct. Schwyz) 1878.

Martin Schnellmann,
 Bühlgasse.

En gros 3021 En detail

Reisszeuge

Gebr. Hagemann in Berlin
 C., Klosterstr. 77 und S. Dresdnerstr. 28,
 vom 1. April 1878 nur C., Königstr. 7.

Kalker Fabrik für gelochte Bleche

W. Breuer & Probst,

Kalk b | Cöln.

liefert [3022

Centrifugensiebe

aus hartem Messing ohne Fehloch in bis jetzt nicht erreichter Vollkommenheit. Knotenfänger, alle in der Papier-, Holz- und Strohstoffabrication verwendbaren Siebe.



Medaille Lausanne 1876.

Zur Anfertigung von geschmackvollen

Gartenplänen

empfiehlt sich bestens [2061

Gottl. Wenger,

Gärtner, Langnau, Bern.

Doctor — Diplome jeder Facultät werden leicht u. billig vermittelt. Adr. Medicus, 14, Royal Square, Jersey, England. (H42807)

Ein [3008

INGENIEUR

(Schweizer) mit achtjähriger Praxis sucht gestützt auf gute Zeugnisse baldigst Stellung.

Es wird mehr auf dauernde Stellung als auf hohen Gehalt reflectirt. Offerten sub Chiffre OF616 befördert die Annoncen-Expedition von **Orell Füssli & Co., Zürich.**

Stempelfabrik

und [3010

Graviranstalt

von **H. Holthaus, Berlin**
 Breite Strasse, 30

liefert in vorzüglicher Ausführung und Gravirung

Selbstfärb-Apparate mit Gravirung

Mark 7,00

„ -Giros mit Gravirung

Mark 12,00

„ -Datumstempel mit Gravirung

Mark 18,00

1 grosse Trockenpresse mit jeder Firma

Mark 4,00

Selbstfärb-Pagnier, Numerateurs, Petschaften, alle Gravirungen

billigst. Copierpressen mit Hebel-

druck von Mark 7,00

Jos. Illfelder

Fürth (Bayern)

vormals

Berolzheimer & Illfelder

Die von den verschiedenen deutschen Lehrer- und technischen Zeitungen bestens empfohlene Gummi-Bleistifte, Zeichnungs- und Pastellstifte und übrigen Bleistiftfabrikate obiger Firma, sind durch sämtliche Papeteries, Buchhandlungen und Bazar's der Schweiz zu beziehen. [3011

Zürcher Novellen

von

Gottfried Keller,

Verfasser der

„Leute von Seldwyla“.

Orell Füssli & Co.

in Zürich.

(2038)



Internationales

PATENT u. techn. Bureau
 Besorgung u. Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung von Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. (1666)

J. Brandt

& **G. W. v. Nawrocki,**

Mitglieder d. Vereins deutscher Patentanwälte.

Berlin S.W., Kochstrasse 2.

Patent- u. technisch.

Bureau. Besorgung von Patenten aller Länder. [3006

E. Schultz,

Civil-Ingenieur

Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte.

Mannheim, Ringstrasse

H 7, 13.

Technische

Kalender

sind stets vorrätzig bei **Orell Füssli & Co. in Zürich.**